



Amtsblatt



der Gemeinde **Wenzelbach**

Jahrgang 36 | Freitag, den 15. Dezember 2017 | Nr 12



Bild: ChristArt - Fotolia

*Frohe
Weihnachten*



2017





Erreichbarkeit

Telefon	09407/309-0
Telefax	09407/309-160
E-Mail	Gemeinde.Wenzenbach@wenzenbach.de
Internet:	www.wenzenbach.de

Öffnungszeiten

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	ganztäglich geschlossen
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr

Postadresse

Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach

Öffnungszeiten der Bücherei

Montag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag und	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 bis 18.00 Uhr

Redaktionsschluss

für die Januar-Ausgabe ist
Dienstag, 16. Januar 2018, 9.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Seite 4

Informationen der Gemeindeverwaltung

Seite 5

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Seite 6

Nachrichten aus der Schule

Seite 7

Kirchliche Nachrichten

Seite 12

Vereine und Verbände

Seite 13

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Wochenende/Feiertag)

Telefon: 116 117

Rettungsdienst Telefon: 112





Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit über 2000 Jahren entfaltet das Weihnachtsfest auf uns eine besondere Wirkung. Überall auf der Welt

strömen Menschen aus ihren Häusern in festlich geschmückte Kirchen, um die Weihnachtsbotschaft zu hören. Natürlich gibt es auch alljährlich Kritik an der Kommerzialisierung von Weihnachten oder darüber, dass durch die große Weihnachtsharmonie Konflikte in einer Art und Weise zugekleistert werden, die danach umso mehr Leere hinterlässt. Die Kraft von Weihnachten schwächt das allerdings nicht ab. Weihnachten mag umstritten sein und dennoch lässt es fast niemanden teilnahmslos. Im Zentrum steht jedes Mal die Weihnachtsgeschichte nach dem Evangelisten Lukas.

Diese Geschichte wurde vor zwei Jahrtausenden weitererzählt und aufgeschrieben. Ein Stück Weltliteratur und letztlich ein Glücksfall für unsere christliche Tradition. Zwei völlig unbedeutende Leute sind unterwegs, so unbedeutend, dass niemand die Türe öffnet, um ihnen Herberge zu geben. Nachdem Josef und Maria keine Herberge finden, wird ihr Kind in äußerst widrigen Umständen geboren. Noch heute stellen wir uns die Weihnachtskrippen als Stall mit Ochse, Esel und mehreren Schafen vor.

Nach wie vor verwundert es, dass hier an diesem unattraktiven Ort der Sohn Gottes auf die Erde gekommen sein soll und ausgerechnet arme Hirten diesen als erste zu Gesicht bekamen.

Die Weihnachtsgeschichte erzählt also nicht von einer schlagartigen weltpolitischen Veränderung. Die biblische Erzählung bietet keinerlei Superlative. Sie erzählt von der Geburt in Bethlehem. Sie erzählt von den Hirten, die zur Krippe gekommen waren, und am Ende wieder umkehren, einfach wieder an ihre Arbeit gehen, Schafe hüten, in kalten Nächten frieren, mit den Widrigkeiten des Lebens kämpfen.

Doch etwas hat sich geändert: Die Heilsbotschaft des Herren war fortan in der Welt!

Das sollte uns auch in der Gegenwart nicht unberührt lassen, zeigt es doch, dass manchmal gerade die unbedeutend und unscheinbar wirkenden Dinge große Entwicklungen einleiten können oder um es mit den Worten des großen evangelischen Theologen Dietrich Bonhoeffer zu sagen:

„Von der Geburt eines Kindes ist die Rede, nicht von der umwälzenden Tat eines starken Mannes, nicht von der kühnen Entdeckung eines Weisen, nicht von dem frommen Werk eines Heiligen.

Es geht wirklich über alles Begreifen: Die Geburt eines Kindes soll die große Wendung aller Dinge herbeiführen, soll der ganzen Menschheit Heil und Erlösung bringen.“

Es braucht also nicht immer Heldentaten um die Welt besser zu machen. Manchmal reicht schon ein bisschen Engagement, ein verändertes Konsumverhalten, ein wenig Kompromissbereitschaft oder ein Fünkchen Mitmenschlichkeit. Ich erkläre das in meinem Weihnachtsbrief deshalb so ausführlich, weil ich zunehmend den Eindruck gewinne, dass manche von uns allzu gerne ihre Verantwortung für ein gelingendes Miteinander in diesem Land an die Politik abgeben, gleichsam aber über ihre fortschreitende Entmündigung klagen.

Wir Deutschen gelten gemeinhin als „Volk der Dichter und Denker“, so drohen wir aber immer mehr zu einem Volk von Demonstranten und Gegendemonstranten zu werden.

Die Weihnachtsgeschichte lehrt uns indes, dass es häufig schon die kleinen Dinge sind, die die Welt besser machen. Für das Jahr 2018 wünsche ich mir, dass wir in diesem Land wieder gemeinsam und mit Optimismus an Probleme herangehen.

*Darüber hinaus wünsche ich Ihnen
im Namen der Gemeindeverwaltung
und des gesamten Gemeinderats
ein besinnliches Weihnachtsfest und
einen freudigen Jahreswechsel!*

Sebastian Koch
Erster Bürgermeister





Diese Ausgabe Ihres Mitteilungsblattes beschließt das Jahr 2017.

**Wir wünschen Ihnen,
liebe Leserinnen
und Leser, eine gesegnete
Advents- und Weihnachtszeit.**



Ihre LINUS WITTICH
Medien KG

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung vereinfachte Umlegung Bahnhofstraße

Zeitpunkt der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung „Bahnhofstraße“, Gemeinde Wenzenbach

Gemäß § 83 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), in der jeweils geltenden Fassung, gibt die Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach, bekannt, dass der Beschluss zur vereinfachten Umlegung „Bahnhofstraße“ für die Flurstücke 424/53 und 424/63 Gemarkung Wenzenbach am **23. November 2017** unanfechtbar geworden ist.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Abs. 2 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der Eigentümer in die neuen Grenzen ein. Die im Beschluss über die vereinfachte Umlegung festgesetzten Geldleistungen sind nunmehr zur Zahlung fällig. Die Gemeinde Wenzenbach ist Gläubigerin und Schuldnerin der Geldleistungen und wird die Abwicklung der Zahlungen gesondert regeln. Die Gemeinde Wenzenbach wird die Berichtigung des Grundbuchs veranlassen und die Berichtigung des Liegenschaftskatasters durchführen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung des Zeitpunkts der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der **Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, kann der Antrag auf gerichtliche Entscheidung gestellt werden. Der Antrag ist bei der **Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach** schriftlich oder zur Niederschrift einzureichen. Über den Antrag entscheidet das Landgericht Regensburg

Kammer für Baulandsachen

Kumpfmühler Straße 4, 93047 Regensburg

Der Antrag auf gerichtliche Entscheidung kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs gestellt werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falls eine kürzere Frist geboten ist. Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird, und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen.

Wenzenbach, den 27.11.2017
gez.

Koch, Erster Bürgermeister

Bekanntmachung vereinfachte Umlegung Kufberger Straße I

Zeitpunkt der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung „Kufberger Straße I“, Gemeinde Wenzenbach

Gemäß § 83 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), in der jeweils geltenden Fassung, gibt die Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach, bekannt, dass der Beschluss zur vereinfachten Umlegung „Kufberger Straße I“ für die Flurstücke 708/19 und 709 Gemarkung Wenzenbach am **24. November 2017** unanfechtbar geworden ist.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Abs. 2 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der Eigentümer in die neuen Grenzen ein. Die im Beschluss über die vereinfachte Umlegung festgesetzten Geldleistungen sind nunmehr zur Zahlung fällig. Die Gemeinde Wenzenbach ist Gläubigerin und Schuldnerin der Geldleistungen und wird die Abwicklung der Zahlungen gesondert regeln. Die Gemeinde Wenzenbach wird die Berichtigung des Grundbuchs veranlassen und die Berichtigung des Liegenschaftskatasters durchführen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung des Zeitpunkts der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der **Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, kann der Antrag auf gerichtliche Entscheidung gestellt werden. Der Antrag ist bei der **Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach** schriftlich oder zur Niederschrift einzureichen. Über den Antrag entscheidet das Landgericht Regensburg
Kammer für Baulandsachen
Kumpfmühler Straße 4
93047 Regensburg

Der Antrag auf gerichtliche Entscheidung kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs gestellt werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falls eine kürzere Frist geboten ist. Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird, und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen.

Wenzenbach, den 27.11.2017
gez.

Koch, Erster Bürgermeister

Bekanntmachung vereinfachte Umlegung Kufberger Straße II

Zeitpunkt der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung „Kufberger Straße II“, Gemeinde Wenzenbach

Gemäß § 83 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), in der jeweils geltenden Fassung, gibt die Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach, bekannt, dass der Beschluss zur vereinfachten Umlegung „Kufberger Straße II“ für die Flurstücke 708/20 und 709 Gemarkung Wenzenbach am **24. November 2017** unanfechtbar geworden ist.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Abs. 2 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der Eigentümer in die neuen Grenzen ein. Die im Beschluss über die vereinfachte Umlegung festgesetzten Geldleistungen sind nunmehr zur Zahlung fällig. Die Gemeinde Wenzenbach ist Gläubigerin und Schuldnerin der Geldleistungen und wird die Abwicklung der Zahlungen gesondert regeln. Die Gemeinde Wenzenbach wird die Berichtigung des Grundbuchs veranlassen und die Berichtigung des Liegenschaftskatasters durchführen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung des Zeitpunkts der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der **Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, kann der Antrag auf gerichtliche Entscheidung gestellt werden. Der Antrag ist bei der **Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach** schriftlich oder zur Niederschrift einzureichen. Über den Antrag entscheidet das Landgericht Regensburg
Kammer für Baulandsachen
Kumpfmühler Straße 4
93047 Regensburg

Der Antrag auf gerichtliche Entscheidung kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs gestellt werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falls eine kürzere Frist geboten ist. Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird, und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen.

Wenzenbach, den 27.11.2017

gez.

Koch, Erster Bürgermeister

Informationen der Gemeindeverwaltung

Information zum Bürgerserviceportal

Verschiedene Behördengänge bequem online durchführen

- Beantragung einer Meldebescheinigung
- Beantragung eines Führungszeugnisses
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
- Einreichung der Wohnungsgeberbestätigung
- Meldung der Wasserzählerablesung
- und vieles mehr

www.wenzenbach.de/buergerserviceportal



Einladung zur Bürgerinformationsveranstaltung

Zur Erörterung des Planungswettbewerbs zum Sozialen Wohnungsbau auf dem Riederer-Areal in Irlbach findet eine Bürgerinformationsveranstaltung wie folgt statt:

- Am Donnerstag, den 04. Januar 2018 um 18.30 Uhr im Schützenheim Irlbach, Grünthaler Str. 8A, 93173 Wenzenbach

Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde herzlich eingeladen.

Wenzenbach, den 05.12.2017

Gemeinde Wenzenbach

gez. Koch
Erster Bürgermeister

Neuer Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung



Am 01. Dezember 2017 durften wir Herrn Christian Müller in der Gemeindeverwaltung begrüßen.

Herr Müller schloss zum Sommersemester 2017 sein Studium der Sozialen Arbeit – Soziale Dienste an der Ostbayerisch Technischen Hochschule ab und engagiert sich seit Jahren ehrenamtlich in der Jugendarbeit einiger Vereine und Verbände.

Herr Müller übernimmt unterstützend durch unseren derzeitigen Jugendpfleger Herrn Wolfgang Wienhard unter anderem die Betreuung der Jugend- und Seniorenarbeit im Gemeindegebiet, begleitet und koordiniert den offenen Jugendtreff, unterstützt den Flüchtlingshelferkreis und begleitet die alljährlichen Ferienprogramme. Beide Herren werden gemeinsam das Aufgabengebiet betreuen, bis Herr Wienhard mit Abschluss des Jahres 2018 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wird.

Wir sind überzeugt, dass sich Herr Müller schnell in das vielfältige und interessante Aufgabengebiet einarbeiten wird.

Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Zusammenarbeit und wünschen Herrn Müller viel Spaß bei seiner Tätigkeit.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Landwirtschaft und Grundwasserschutz im Jura-Karst



Zwischenfruchtanbau vermindert die Nitratauswaschung

Der Anbau von Zwischenfrüchten nach der Getreideernte und anderen früh beernteten Kulturen kann eine starke Verminderung der Nitrat-Verlagerung in das Grundwasser bewirken. Dies ist gerade auf den oftmals flachgründigen und sehr durchlässigen Böden im Bereich des Jura-Karstes eine wichtige Maßnahme zum Schutz des Grundwassers.

Voraussetzungen für einen guten Effekt des Zwischenfruchtanbaus im Hinblick auf den Grundwasserschutz sind:

- Auswahl von Pflanzenarten mit einem hohen Stickstoffaufnahmevermögen (z.B. Senf, Ölrettich, Phacelia, Ackerkresse)
- Begrenzter Anteil von Leguminosen (stickstoffbindende Pflanzen) wie Klee, Erbsen, Wicken auf ca. ein Drittel des Pflanzenbestandes
- Rechtzeitige Ansaat zur Entwicklung eines guten Aufwuchses (ca. Anfang bis Mitte August)
- Anwendung eines Ansaat-Verfahrens, das zu einem guten und sicheren Feldaufgang führt
- Umbruch bzw. Bearbeitung der Zwischenfrucht-Fläche erst ausgangs Winter oder im Frühjahr

Neben den positiven Effekten für den Grundwasserschutz hat der Zwischenfruchtanbau auch eine Reihe von weiteren Vorteilen. Zu erwähnen sind hier insbesondere der Schutz vor Bodenerosion, die Verbesserung des Bodenlebens und des Humushaushalts, Nahrung für Insekten bei blühenden Pflanzen, Deckung für Wildtiere und - nicht zu vergessen - der erfreuliche optische Effekt in der Landschaft!

Zur Verdeutlichung der Effekte des Zwischenfruchtanbaus und zur Erprobung versch. Mischungen von Zwischenfruchtpflanzen werden schon seit einigen Jahren Demonstrationsflächen in den Wasserschutz- und -einzugsgebieten angelegt.



In diesem Jahr stehen z.B. im Bereich Beratzhausen, Burglenzenfeld/Maxhütte-Haidhof und Regenstauf derartige Versuche. Diese wurden zusammen mit den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und dem Fachzentrum Agrarökologie besichtigt und vorgestellt. Auch im Frühjahr ist nochmals eine Besichtigung und Bewertung geplant.

In den Wasserschutzgebieten wird der Anbau von Zwischenfrüchten, die eine Verminderung der Nitratauswaschung bewirken, darüber hinaus auch finanziell unterstützt. Ein möglichst großer Flächenanteil des Zwischenfruchtanbaus verbessert die Grundwasser- und damit Trinkwasserqualität. Machen Sie mit und beteiligen Sie sich am vorsorgenden Grundwasserschutz!

Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie unter:

www.trinkwasserschutz-oberpfaelzer-jura.de

Hör- und Sprachtest für Kinder

„pädagogisch-audiologischer Sprechtag“



Donnerstag, 18.01.2018

Beim Staatlichen Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstr. 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von, einer am Institut für Hören und Sprache in Straubing beschäftigten Lehrerin, durchgeführt.

Durch verschiedene Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten.

Die Beratung ist kostenlos!

Um eine telefonische Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel.: 0941 / 4009 – 766.



Landkreis
Regensburg

Filmtage für die Jüngsten

Altersgerechte Mediennutzung lernen

Medienzentrum des Landkreises veranstaltete „Filmtage für die Jüngsten“ bereits zum dritten Mal



Die Kinder liebten es, an den „Filmtagen für die Jüngsten“ im Kinosaal des Ostentorkinos mit dem Sänger Hubert Treml und Gaby Eisenhut (ganz rechts) zu singen.

Regensburg (RL). „Film ab“ hieß es auch heuer wieder bei den Filmtagen für die Jüngsten. Einmal im Jahr lädt das Medienzentrum des Landkreises Regensburg Vorschulkinder und Erstklässler in das Ostentorkino ein. „Die Filmtage waren heuer bereits nach zwei Tagen mit über 600 Kindern ausgebucht“, freute sich Gaby Eisenhut, Leiterin des Medienzentrums Regensburger Land, über die gute Resonanz. Die ausgewählten Filme setzten sich jeweils mit alters- und lehrplangerechten Inhalten auseinander und wurden im Anschluss jeweils medienpädagogisch begleitet.

„Die Teilnahme an den Filmtagen für die Jüngsten ermöglicht es den Vorschulkindern und Erstklässlern, sich umfassend mit Chancen und Möglichkeiten einer altersgerechten Mediennutzung auseinanderzusetzen und den Kindern in einem geschützten und begleiteten Raum neue Erfahrungsmöglichkeiten zu eröffnen und diese zu reflektieren“, so Gaby Eisenhut.

Das Kino war jeden Vormittag bis auf den letzten Platz gefüllt. Die kleinen Cineasten, die zum Teil zum ersten Mal im Kino waren, warteten ganz aufgeregt, dass es im Saal dunkel wurde. Am ersten Veranstaltungstag wurden Kurzfilme zum Thema Sankt Martin sowie zur Kinderarmut in Deutschland gezeigt. Die Kinder schmunzelten, als ihnen in einer Bildergeschichte eine kleine Gans erzählte, wie es dazu kam, dass der Ritter Sankt Martin zum Bischof ernannt wurde.

Betroffenen zeigten sie sich, als sie in einer anderen Erzählung miterlebten, wie ein Kind verspottet wurde, weil seine Eltern nicht genügend Geld hatten, um neue Fußballschuhe oder ein Fahrrad zu kaufen. „Wir könnten doch unsere Spielsachen mit Kindern, die nicht so viel Geld haben, teilen und damit etwas Gutes tun“, war ein spontaner Vorschlag bei der Nachbesprechung.

Zwischen den Kurzfilmen sang Hubert Trembl, Sänger und Songwriter, mit den Kindern Sankt-Martins-Lieder und übte mit ihnen den Rap „Laterne“ ein. Illustratorin Daniela Galland zeigte den Kindern dazu die Bilder, die sie für den Rap entworfen hatte.

An einem anderen Filmtag stand der Igel im Mittelpunkt. In mehreren Sachgeschichten lernten die Kinder, wie sich der Igel verhält, was typisch für ihn ist und auch, dass er gefährdet ist. Zwischen den Filmen wurden Rätsel gelöst und darüber gesprochen, was Sachgeschichten von Bildergeschichten unterscheidet.

Ein weiterer Beitrag widmete sich dem Thema „Auf der Baustelle“, der den Kleinen viel Interessantes über das Treiben auf einer Baustelle aufzeigte. Auch hier wurden die Aufgaben der Maschinen, der Werkzeuge und der Bauarbeiter erklärt. Das Thema Sicherheit auf der Baustelle wurde eifrig diskutiert.

Regensburg, 17. November 2017

Nachrichten aus der Schule

Betriebserkundung der achten Klasse

bei Edeka Dirnberger in Wenzenbach



Die achte Klasse der Mittelschule war im Rahmen des AWT-Unterrichtes an zwei Terminen bei Edeka Dirnberger um ihre erste Betriebserkundung durchzuführen. Freundlicherweise gab uns Herr Dirnberger jun. am 19.10. zuerst die Möglichkeit die Bäckerei zu besichtigen und die Produktionsprozesse zu verfolgen. Eine Woche später, am 26.10. durften die Mittelschüler dann den Edeka Supermarkt erkunden.



Fotos: Mittelschule Wenzenbach

In der Bäckerei wurde die achte Klasse eingehend über die Eigenherstellung der Backwaren informiert. Die Bäckerei der Firma Dirnberger hat Abstand von Fertigbackmischungen genommen und stellt die angebotenen Backwaren wieder komplett selbst her. Diese Produktionsvorgänge inklusive der Erklärungen des Fachpersonals konnten die Schüler hier live miterleben. Nachdem die Schüler sich über die Bäckerei informieren konnten, war eine Woche später die Erkundung des Edeka Supermarktes an der Reihe. Freundlicherweise hatten die Schüler die Erlaubnis von Herrn Dirnberger jun. sich frei im Supermarkt zu bewegen, sich diverse Dinge zu notieren und Kunden zum Einkaufsverhalten zu befragen. Somit hatten die Schülerinnen und Schüler der achten Klasse die Möglichkeit Einblicke in das Einkaufsverhalten der Kunden und in die Organisation des Edeka Marktes zu bekommen.

Wir, die achte Klasse der Mittelschule Wenzelbach, bedanken uns bei der Firma Dirnberger für die Möglichkeit den Produktionsprozess der Bäckerei im Detail besichtigen zu können und für die Erlaubnis den Supermarkt zu erkunden.

Bundesweiter Vorlesestag 2017 – Wir waren dabei



Fotos: Grundschule Irlbach

Am 17.11.2017 fand der Bundesweite Vorlesestag heuer wieder mit einer Rekordbeteiligung von über 170.000 Vorlesern statt.

Auch an unserer Schule stand der gesamte Schultag im Zeichen des (Vor)lesens. Zu Beginn lasen die Klassenlehrerinnen den einzelnen Klassen an verschiedenen Stationen aus altersgemäßen Kinderbüchern vor, um so das Interesse am Weiterlesen und an spannender Kinderliteratur zu fördern.

Im Anschluss daran konnten die Schülerinnen und Schüler auf unserem bereits traditionellen Bücherflohmarkt neue Bücher für sich entdecken und schließlich hatten sie noch Gelegenheit in Ruhe in ihren neu erworbenen Werken zu schmökern.

Vielen herzlichen Dank an alle Vorleser und an alle Kinder, die so aufmerksam zugehört haben!!

Ehemaligentag der Klassen 1a und 1b der Grundschule Wenzelbach

Nachdem die Eingewöhnungsphase für unsere Neulinge nun vorbei war, besuchten die Klassen 1a und 1b mit ihren Lehrerinnen Frau Sigrid Dost-Reichel und Frau Astrid Mevius am Dienstag, den 14. November ihre „alten“ Gruppen im Johanniter-Kindergarten Abenteuerland.

Dort konnten sie ihren ehemaligen Gefährten und Betreuerinnen zeigen, was sie in der Schule schon alles gelernt hatten. Stolz lasen sie aus der Mimi-Fibel oder dem selbsterstelltem Leseheft vor und erzählten von ihren Eindrücken. Nach dem Austausch von Interessantem nutzen die „Großen“ dann die freie Zeit, um noch einmal all die schönen Spiele und Spielsachen zu nutzen. Voller Freude nahmen sie ihre Lieblingsstücke wieder in Besitz und fühlten sich gleich wieder heimisch.



Fotos: Grundschule Wenzelbach

Ein kleines Stück vom Glück ...

Ob Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum oder Firmenfeier: Teilen Sie Ihre Freude und schenken Sie Kindern in Not eine bessere Zukunft. Bitten Sie Ihre Gäste an Stelle von Blumen und Geschenken um Spenden für SOS-Kinderdorf. Danke!

Weitere Informationen zur Anlass-Spende: 089 12606-214 oder www.sos-kinderdorf.de

SOS
KINDERDORF e.V.

In Deutschland und der Welt

Eislauftag der Grundschule Wenzenbach

Am Donnerstag, 23.11.2017, machte sich die Grundschule Wenzenbach mit den Klassen 1a/b und den beiden vierten Klassen 4a/b auf den Weg in die Donauarena zum Schlittschuh laufen.



Die meisten Viertklässler glitten routiniert über die Eisfläche.



Auch die „Kleinen“, die zum ersten Mal bei dieser Aktivität dabei waren, kämpften sich mutig übers Eis.



Eine große Hilfe waren dabei die entliehenen Schiebehilfen und die helfenden Hände der Lehrkräfte und der begleitenden Mamas.

Fotos: Kerstin Schmid

Grundschule Wenzenbach

besucht die Bäckerei Dirnberger

Am **Donnerstag, den 16.11.2017** besuchten die **2. Klassen der Grundschule Wenzenbach** im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts die **Bäckerei Dirnberger**.

Hierzu schrieb eine Schülerin:

Letzten Donnerstag waren wir mit der ganzen Klasse in der Bäckerei. Dort konnten wir alle anschauen, wie man in der Bäckerei arbeitet. Die Mitarbeiter waren sehr nett und haben uns alles gezeigt und erklärt. Wir durften ansehen, wie ein Brot gemacht wird. Es wurde in einem riesigen Backofen gebacken. Anschließend durften wir selber Brote und Brezen machen.

Am besten hat es mir gefallen, aus dem Teig ein besonderes Gebäck zu flechten.

Den Besuch in der Bäckerei fand ich sehr interessant, weil wir dadurch viel Neues gelernt haben und ausprobieren konnten.

(Marysia 2b)

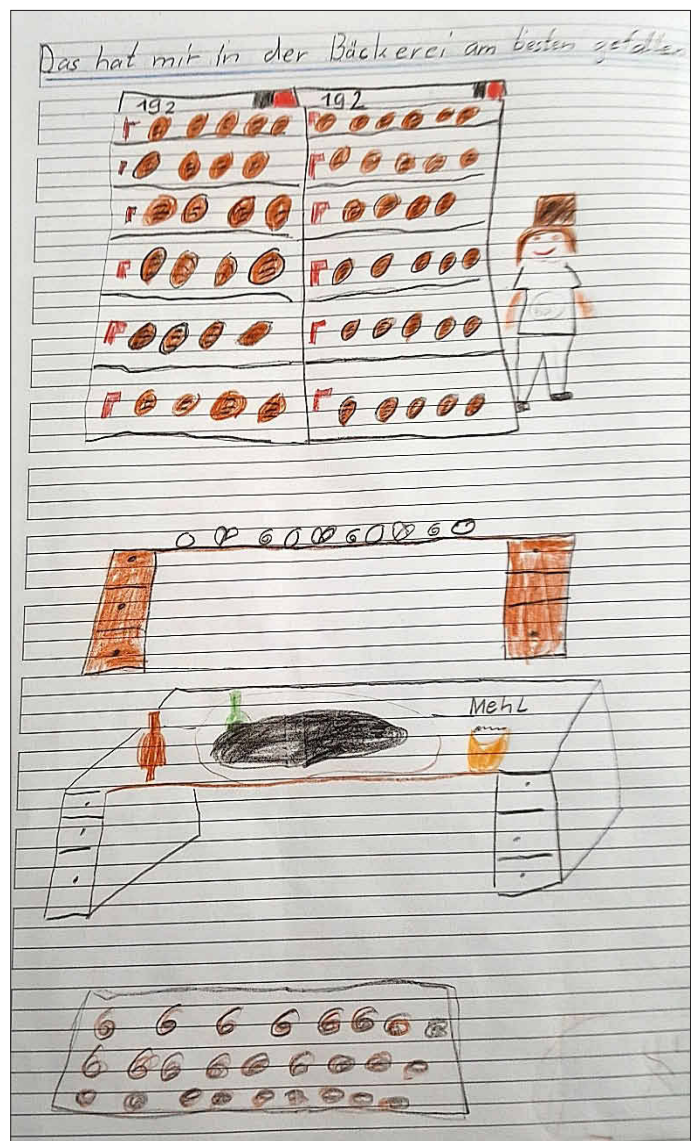


Foto: GS Wenzenbach

Es ist genug **Brot**
für alle da **für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

... wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

Fit für das Schulbusfahren

Aktion: „Guten Morgen, Busfahrer!“



Das Thema „Schulbus“ ist in der 1. Jahrgangsstufe verbindlicher Bestandteil des Lehrplans der Grundschule. Durch die Unterstützung verschiedener Institutionen wie dem Landesverband Bayerischer Busunternehmen sowie der Aktion „Sicher zur Schule – sicher nach Hause“ werden die Schulen in die Lage versetzt, diesen Unterricht effizient und abwechslungsreich – mit einem Wort: praxisorientiert – durchzuführen.

Das Busunternehmen Benedikt Wenzl bietet zum Thema „Guten Morgen, Busfahrer“ für die Grundschule praktische Übungen zur Verbesserung der Schulbussicherheit an. Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler über das richtige Verhalten am und im Schulbus zu informieren, langfristig ein positives Verhältnis zwischen Busfahrer und Schüler aufzubauen und damit die Verkehrssicherheit der Schulkinder zu verbessern.

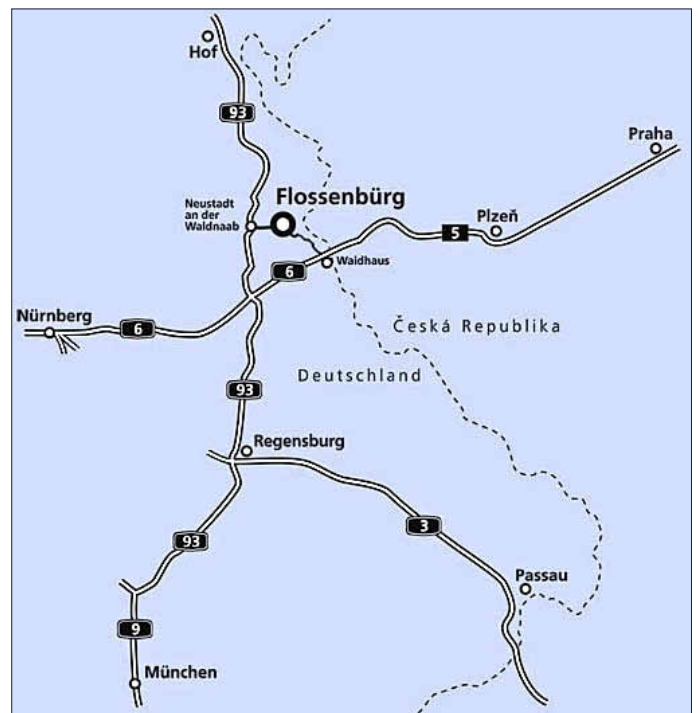
Die Kinder der Klassen 1a und 1b der Grundschule Wenzenbach hatten Gelegenheit, an einem eindrucksvollen Verkehrsunterricht rund um den Schulbus teilzunehmen und es war mehr als eine Abwechslung, als ihnen Herr Jahn, Schulbusfahrer des Busunternehmens, die Gefahren rund um das Busfahren näher brachte.



Foto: A. Mevius

S. Dost-Reichel

Geschichtsunterricht an einem Originalschauplatz in der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg



Die Klassenleiterin der neunten Klasse der Mittelschule, Johanna Näger verwendete einen kompletten Unterrichtstag darauf, mit ihren Schülerinnen und Schülern einen Originalschauplatz der Weltgeschichte zu besuchen, der heute an die schlimmsten Verbrechen des Nationalsozialismus erinnern soll.



Foto: A. Mevius

Wie klappt das Einsteigen am besten? Diese Frage klärte Herr Jahn bevor das richtige Verhalten an der Haltestelle geübt wurde.

Zwei Mannschaften - die „Braven“, die sich geordnet anstellten - und die „Wilden“, bei denen ein großes Durcheinander herrschte und jeder der Erste sein wollte – stiegen, lautstark angefeuert, um die Wette ein. Die Überraschung war enorm, als die geordnete Gruppe zuerst den Bus besetzt hatte. Das Spiel brachte den Kindern die richtige Erkenntnis: Die „Drängler“ hatten keine Chance.





Durch die Fahrt zur KZ-Gedenkstätte Flossenbürg haben die Jugendlichen einen Einblick in das grauenhafte Leben der damaligen Insassen des Arbeitslagers bekommen.



Fotos: Mittelschule Wenzelbach

Dieses Lager wurde hauptsächlich errichtet, damit die Nazis wirtschaftlichen Profit aus den, in Flossenbürg reichlich vorhandenen, Granitvorkommen schlagen konnten.

Eine Schülerin der neunten Klasse sagte: „Am schlimmsten finde ich, dass sie ein eigenes Krematorium gebaut haben, weil sich so viele Menschen im Lager zu Tode gearbeitet haben, dass sie nicht mehr wussten wohin mit den vielen Leichen.“

Gemeindebücherei

Weihnachtsferien der Bücherei

Die Bücherei der Gemeinde Wenzelbach hat während den Weihnachtsferien in der Zeit von Montag, den 25.12.2017 bis einschließlich Freitag, den 05.01.2018 geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung

Lesestunde in der Bücherei

Ein Drache, der in der Butter herumstapft, ein Zauberrabe, der ein neues Zuhause sucht und nicht zählen kann, dafür französisch spricht und eine Maus, die einem Fuchs die Bibliotheksgeheimnisse erklärt...

Davon und noch mehr hörten im Oktober viele kleine Leseratten bei uns in der Bücherei. Mit dabei die Puppe Lucy, die so manch anfängliche Schüchternheit zum Schmelzen brachte.



Fotos: Kommune

Kirchliche Nachrichten



**Kath. Pfarreiengemeinschaft
Wenzenbach-Irlbach**



Sonntag, 24.12.2017

- 14.30 Uhr Kleinkindergottesdienst, Kirche Irlbach
- 15.00 Uhr Kindergottesdienst mit Krippenspiel, Kirche Wenzenbach
- 15.30 Uhr Kindergottesdienst mit Krippenspiel, Kirche Irlbach
- 17.00 Uhr Eucharistiefeier, Kirche Wenzenbach u. Irlbach
- 22.30 Uhr Christmette, Kirche Wenzenbach u. Irlbach

Montag, 25.12.2017

- 8.00 Uhr Eucharistiefeier, Kirche Wenzenbach
- 10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst, Kirche Wenzenbach u. Irlbach
- 15.00 Uhr Krippenführung, Kirche Wenzenbach

Dienstag, 26.12.2017

- 9.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst, Kirche Irlbach
- 10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst, Kirche Wenzenbach

Mittwoch, 03.01.2018

Die Sternsinger besuchen Sie (Wenzenbach auch Do.)

Donnerstag, 04.01.2018

- 9.30 Uhr Gottesdienst, Kirche Irlbach anschl. Frühstück

Freitag, 05.01.2018

- 18.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Irlbach anschl. Eucharistische Anbetung

Samstag, 06.01.2018

- 9.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Wenzenbach anschl. Neujahrsempfang im Pfarrheim
- 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsängern, Kirche Irlbach (Musik: Laudate)

Sonntag, 07.01.2018

- 10.00 Uhr Familiengottesdienst, Kirche Wenzenbach (Musik: Anima)
- anschl. Tauffamilientreffen

Sonntag, 28.01.2018

- 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Kirche Wenzenbach (Musik: Anima)

Neujahrsempfang (Pfarrversammlung)

am 6. Januar in Wenzenbach

Am 6. Januar 2018 sind alle Pfarrmitglieder nach dem Gottesdienst um 9.00 Uhr zum Neujahrsempfang ins Pfarrheim eingeladen. In der Pfarrversammlung wird auf das vergangene Jahr zurückgeblickt, eine Pfarreigruppe stellt sich vor und Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung berichten von ihrer Arbeit. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit Ihre Anliegen einzubringen. Kommen Sie, informieren Sie sich und reden Sie mit!

Pfarrbüro Irlbach

Das Pfarrbüro macht vom 27. – 30.12.17 Urlaub!

Mitarbeitende gesucht!

In der Pfarrei Irlbach nimmt die Arbeit mit Senioren einen wichtigen Platz ein. Jeden Monat trifft man sich zum Seniorennachmittag und zum Senioren-Café, um in geselliger Runde zusammen zu sein.

Zwei Teams sorgen dabei für das leibliche Wohl. Dringend gesucht werden mindestens zwei, noch besser aber ganz viele Personen, die mithelfen und mit unterstützen wollen.

Auskunft gibt Pfarrvikar Anton Kopp, Tel. 2675.

Ein Gottesdienst zum wach bleiben!

Bleib wach! Diesem Thema widmete sich der diesjährige Jugendgottesdienst in Wenzenbach. Aufgerüttelt durch das Lied „Schönen guten Morgen“ von den Wise Guys ging es dann auch gleich los. Ein gut gespieltes Schattenspiel veranschaulichte die dramatische Bibelszenerie. Denn die Geschichte des Eutyclus ist zwar weitgehend unbekannt, aber umso bemerkenswerter: Ein junger Mann schlief nach einem langen Tag bei der noch längeren Predigt ein. Sogleich nahm das Unglück seinen Lauf. Er fiel im Schlaf aus dem Fenster. Und war tot.

Solche Bilder sollen natürlich vermieden werden. Daher sammelten die Besucher zahlreiche Ideen und Vorschläge, um Gottesdienste für alle interessant zu halten. Diese wurden dann vorgestellt. Mancher Vorsatz davon wie zum Beispiel „gute Musik“ wurden sogleich umgesetzt. Verarbeitet wurde dies noch von einer kurzen und prägnanten Predigt. Anlässlich des internationalen Brottages wurde zum Schluss Brot an alle Besucher verteilt. Abgerundet wurde der Gottesdienst durch eine gemütliche Runde im Pfarrheim mit ein oder zwei Tassen Tee.

Erik Schlögel



Schattenspiel: Bibel einmal ganz anders

Foto: Thomas Schlögel

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

GOTTESDIENSTE IN DER DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE

Sonntag, 24. Dezember 2017 – Heiliger Abend

- 16.00 Uhr Kinderchristvesper
- 17.30 Uhr Christvesper

Montag, 25. Dezember 2017 – Weihnachtsfest

- 11.15 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in der kath. Kirche in Zeitlarn

Dienstag, 26. Dezember 2017 – 2. Weihnachtsfeiertag

- 11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31. Dezember 2017 – Silvester

- 18.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Montag, 1. Januar 2018 – Neujahr

- 18.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in der Christuskirche Regenstau

Samstag, 6. Januar 2018 – Epiphania

- 11.00Uhr Familiengottesdienst

Sonntag, 7. Januar 2018 – 1. Sonntag nach Epiphania

- 11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14. Januar 2018 – 2. Sonntag nach Epiphania

- 11.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 21. Januar 2018 Letzter Sonntag nach Epiphania

- 11.00 Uhr Gottesdienst
- 11.00 Uhr Kinderkirche parallel zum Gottesdienst

Sonntag, 28. Januar 2018 – Septuagesimae

- 11.00 Uhr Gottesdienst

GRUPPEN UND KREISE**IN DER DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE****Seniorenachmittag**

Dienstag, **09.01.2017 von 14.00 bis 16.00 Uhr** Gedanken zur Jahreslosung

Krabbelgruppe Raupe Nimmersatt**Donnerstags von 9.00 bis 11.00 Uhr**

Leitung: Marion Schönsteiner, Tel. 0151/72428130

Jugendtreff ab 14 Jahren**Freitag, 05.01.2018 von 19.00 – 21.00 Uhr**

escape room game

Ökumenisches Taizégebet

Freitag, **12. Januar 2018, 20.00 Uhr**

Wir lesen die Bibel...

Gemeinsame Treffen Dienstag, **09./23.01.2018 um 20.00 Uhr**

Ein Projekt das für alle Interessierten offen ist. Nähere Informationen und Treffpunkt erfahren Sie über Pfarrer Arne Schnütgen.

Interkonnessionelles Treffen

Am Mittwoch, 17.01.2018 ist um 19.00 Uhr Pfarrerin Maria Stettner, die Ökumenereferentin der evangelisch-lutherischen Kirche unser Gast in der Dietrich-Bonhoeffer Kirche. Sie wird davon erzählen, wie sich das Miteinander zwischen Landeskirche und Freikirchen entwickelt hat, wo man sich leicht tut und wo man streitet und warum es sich lohnt einander zu kennen.

„Suriname – Dschungeldoktor trifft Schamane“ – Dokumentarfilm zum Land des Weltgebetstages

Mittwoch, **31.01.2018 um 19.00 Uhr**

Film und Gespräch mit Referentin Sabine Freudenberg. Der Film zeigt, weshalb das Motto des Weltgebetstages 2018 „Surinam – Gottes Schöpfung ist sehr gut“ für dieses Land so bedeutsam ist.

Vereine und Verbände**SV Wenzelbach e. V.****Heimspieltage SVW Volleyball**

Januar 2018

Datum / Uhrzeit

Mannschaften

Samstag 20.01.2018 14 Uhr Damen 1 – SC Ettmannsdorf – FC Miltach



In der Regel spielt die Heimmannschaft Spiel 1 und 2 Austragungsort ist jeweils die Turnhalle der Mittelschule in Wenzelbach

Auswärtsspieltage und weitere Infos unter www.wenzelbach-volleyball.de

Jugend

Januar 2018

Datum / Uhrzeit

Gegner

Montag 22.01.2018 18 Uhr U20 weiblich – TSG Laaber

Austragungsort ist jeweils die Turnhalle der Mittelschule in Wenzelbach

Auswärtsspieltage und weitere Infos unter www.wenzelbach-volleyball.de

Freizeitmannschaft „Die Trickser“

Januar 2018

Datum / Uhrzeit

Gegner

Montag 15.01.2018 20 Uhr Mia schpuin a nu

Austragungsort ist jeweils die Turnhalle der Mittelschule in Wenzelbach

Auswärtsspieltage und weitere Infos unter www.wenzelbach-volleyball.de

**Einladung zur Mitgliederversammlung**

am 28.01.2018, um 14.00 Uhr

im Gasthaus Zum Kneißl, Jahnweg 8a, 93173 Wenzelbach

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Ehrungen langjähriger Mitglieder
5. Berichte der Abteilungsleiterinnen u. Abteilungsleiter mit Kassenberichten
6. Kassenbericht des SV Wenzelbach
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen eines zweiten Vorsitzenden und eines Kassiers
 - a) Bildung eines Wahlausschusses
 - b) Wahlvorschläge
 - c) Durchführung der Wahl
10. Worte des Vorsitzenden
11. Anträge (sind bis spätestens 19.01.2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen)
12. Wortmeldungen und Verschiedenes

Gerhard Bäumler

1. Vorsitzender

**Spende für Fußballjugend**

Von links nach rechts: Jochen Stierstorfer, Norbert Riederer, Gerhard Bäumler

Foto: Sportverein Wenzelbach

Raiffeisenbank Regensburg-Wenzelbach, zeigt sich zum wiederholten Male als verlässlicher Unterstützer des Fußballsports beim Sportverein Wenzelbach

Über eine großzügige Spende in Höhe von 750 € kann sich die Fußballjugend des SV Wenzelbach freuen.

Norbert Riederer, Geschäftsstellenleiter der Raiffeisenbank in Wenzelbach überreichte einen Scheck in Höhe von 750 € an Jugendleiter Jochen Stierstorfer und SVW Vorstand Gerhard Bäumler.

Dieser Betrag wird dem Fußballnachwuchs zu Gute kommen und für notwendige Anschaffungen von Sportartikel in der Jugendarbeit verwendet. Durch diese unerwartete Unterstützung können geplante Projekte vorzeitig verwirklicht werden betonte Jochen Stierstorfer.

SV-Vorsitzender Gerhard Bäumler bedankte sich im Namen der Vorstandschaft von Herzen für diese herausragende Spende und erklärte: „Wir sind unglaublich froh, mit der Raiffeisenbank so einen verlässlichen Partner zu haben“.

Beim anschließenden Gedankenaustausch zeigte sich Fußballfan Norbert Riederer begeistert von dem persönlichen Engagement der ehrenamtlich Tätigen und dem großen Angebot für die Fußballjugend im Wenzenbacher Sportverein.

WIR LADEN EIN:
LIVEBILDERSHOW





MONGOLEI

Ewiger Himmel,
grüne Weite

Eintritt frei!
Um Spenden wird gebeten

Referentin: Ulrike Staritz
Vorstand der Regensburger Regionalgruppe der Tibet Initiative e.V.

Sa. 27.1.

19:00 Uhr

Gasthaus Gambachtal
Fußenberg

www.bund-naturschutz.de

Facebook



Schützenverein Jagabluat Irlbach

Terminvorschau Januar 2018

Mittwoch 10.01.	19:00 Uhr	Training
Freitag 12.01.	19:00 Uhr	Schießabend
Mittwoch 17.01.	19:00 Uhr	Training
Donnerstag 18.01.	19:30 Uhr	Vorstandssitzung
Freitag 19.01.	18:00 Uhr	1. Sektionsligawettkampf in Zeitlarn
Mittwoch 24.01.	19:00 Uhr	Training
Freitag 26.01.	19:00 Uhr	Schießabend
Mittwoch 31.01.	19:00 Uhr	Training

Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!
Siehe auch unter: www.jagabluat-irlbach.de

Pfadfinder Wenzenbach



CHRISTBAUMSAMMLUNG am Samstag, den 13. Januar 2018

Bitte stellen Sie die
**Bäume bis 08:00 Uhr sichtbar
vor Ihr Haus an die Straße.**

Da die letzten Jahre immer wieder Geld von den Bäumen geklaut wurde, hängen Sie bitte
KEIN GELD AN DIE BÄUME!
Wir freuen uns trotzdem über eine Spende und klingeln bei Ihnen.

Die Spenden kommen der Jugendarbeit der Pfadfinder zugute.

Erholungswünsche wünscht der Pfadfinderstamm Wenzenbach

JAHRESPROGRAMM 2018



Sa. 27.1., 19 Uhr	„MONGOLEI“ – Bildervortrag von Uli Staritz, GH Gambachtal
Sa. 24.2., 19 Uhr	„ECUADOR“ – Bildervortrag von Hans Lengdobler, GH Gambachtal
Sa. 17.3., 19 Uhr	„FASZINATION ARKTIS“ – Bildervortrag von Christian Rauscher, GH Gambachtal
März-April	Amphibienaktion
März-April	Teilnahme am „Ramadama“
Sa. 14.4., 9-12 Uhr	Pflanzenbörse am Feuerwehrhaus
Sa. 19.5., 14 Uhr	Exkursion in den Rainer Wald , mit Dr. Christian Stierstorfer (LBV)
Di. 12.6., 19:30 Uhr	„Die Donau: Unsere neue Unterwasserwelt“, Vortrag von Herrn Härtl, GH Gambachtal
Do. 20.9., spätnachmittags	Haselmausführung , Keilberg, mit Hartmut Schmid
5.-7.10.	Bildungswochenende im Steinwald
13.11., 19:30 Uhr	Jahresversammlung mit Neuwahlen
11.12., 19:30 Uhr	Jahresabschluss

Monatstreffen jeweils am 2. Dienstag des Monats im Gasthaus „Gambachtal“ um 19:30 Uhr.

Interessierte Gäste sind gerne Willkommen!

Kontakt: Hans Lengdobler, Oberlindhofstraße 38, 93173 Wenzenbach, 09407 3414



www.bund-naturschutz.de

Facebook

Weihnachtsmärkte in Bayern

Jetzt auf advent.localbook.de



Foto: Kenalle - Fotolia

lb localbook.de

Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

Ihr Weihnachtsmarkt fehlt? Dann gleich mitmachen und veröffentlichen Sie kostenlos einen Artikel unter artikel.localbook.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir bedanken uns sehr herzlich
für das in uns gesetzte Vertrauen.
Wir wünschen Ihnen ein besinnliches
Weihnachtsfest und ein gesundes
und erfolgreiches Jahr 2018!

Raiffeisenbank
Regensburg-Wenzenbach eG 

Probleme mit Glücksspielsucht?

Spielsucht-Soforthilfe-Forum

**Anonyme Anlaufstelle
für Betroffene und Angehörige**

www.spielsucht-soforthilfe.de

! Sei auch Du herzlichst willkommen !



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich danke für Ihr Vertrauen

und wünsche Ihnen

frohe und besinnliche

Weihnachtsfeiertage

und ein gutes neues Jahr.

Ihr Verkaufssinnendienst

Violetta Windisch

Tel.: 09191 723256

Fax. 09191 723242

v.windisch@wittich-forchheim.de • www.wittich.de





optik-weinzierl.jimdo.com

Frohe Weihnachten!

optikweinzierl
Grünthal

Telefon **09407-95 78 542** oder
E-mail **optik-weinzierl@t-online.de**
Am Schindfeld 5 Wenzelbach/Grünthal

KFZ HOFMANN ★ ★ ★

- Reparatur aller Fabrikate
- Klima-Service
- Inspektion
- Reifen-Service
- HU und AU
- Lack- und Dellenreparatur
- Autoglasreparatur
- Unfallinstandsetzung

HD

Steinbügl 5
93173 Wenzelbach

09407/1556
0171/1769278 • 0160/97831976

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Wir wünschen unseren Kunden frohe Feiertage und ein gutes neues Jahr




Eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit!

Das Team von **DAS HÖRHAUS** in Wenzelbach bedankt sich bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht Ihnen eine fröhliche, entspannte Weihnachtszeit.

Kommen Sie gut ins Neue Jahr!

Ihr Gerhard Dachs
Hörakustikmeister in Wenzelbach




Das Hörhaus GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 16 • 93173 Wenzelbach
Tel 09407 9573627 • wenzelbach@das-hoerhaus.de

Wir sind für Sie da:
Montag und Freitag
von 9 - 13 und 14 - 18 Uhr

www.das-hoerhaus.de

GERUHSAME FEIERTAGE UND
EIN GESUNDES NEUES JAHR 2017
WÜNSCHEN IHNEN UND IHREN FAMILIEN



ALBERT LUDWIG
Diplom-Kaufmann (Univ.)
Steuerberater

09407 8112 - 24
albert.ludwig@datevnet.de



PATRIK LUDWIG
Diplom-Kaufmann (Univ.)
Steuerberater

09407 8112 - 14
patrik.ludwig@datevnet.de

LUDWIG III
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT mbH

Bis 31.12.
noch die Vorteile
für dieses Jahr
sichern!

Steuermindernde Beiträge
für Selbstständige bei
Rürup-Rente

8,8 %
Wohnungsbauprämie

200 €
Berufseinsteigerbonus für unter
25-Jährige bei Riester-Förderung

20 %
Arbeitnehmersparzulage
für Vermögensbeteiligungen

185/300 €
Kinderzulage bei
Riester-Förderung

9 %
Arbeitnehmersparzulage
für Wohnungsbau

154 € p.a.
Grundzulage
Riester-Förderung

Stattlich: Staatliche Förderung für Sie!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Egal ob Arbeitnehmer, Studierende, Auszubildende oder Selbstständige – wir prüfen, ob Sie eine staatliche Förderung in Anspruch nehmen können. Durch unsere **Genossenschaftliche Beratung** erfahren Sie einfach und verständlich, wie Sie vom Staat finanzielle Unterstützung erhalten. Vereinbaren Sie gleich einen Termin in Ihrer Filiale. Mehr unter raiffeisenbank-regensburg.de

Raiffeisenbank
Regensburg-Wenzenbach eG 

AUTO-MASS GMBH 

Rgb.-Gonnorsdorf
Böhmerwaldstr. 99
93173 Wenzenbach

 zertifiziert nach
AlteAuto-Werterung

**- zertifizierte
Autoverwertung**

- Kfz-Meisterbetrieb

☎ 0941 / 6 77 90
Fax 0941 / 6 42 57

internet: www.auto-mass.de
e-mail: wmass@auto-mass.de

Partner im
allcar
Recycling

- An- und Verkauf von :

- geb. Fahrzeugen
- Unfallautos und Totalschäden
- Entsorgung von Altfahrzeugen mit Verwertungsnachweis

neue und gebrauchte Pkw-Ersatzteile



All unseren Kunden, Freunden
und Bekannten

herzliche Weihnachtsgrüße

 **FUCHS**

**HEIZUNG · SANITÄR
SOLARTECHNIK
KUNDENDIENST**

Spitz 7 · 93177 Altenhann
Telefon: (0 94 08) 13 83 · Fax: 86 91 98



*** Frohe Festtage und
immer gute Fahrt *
wünscht Ihre OMV. ***

OMV Tank- und Autowaschcenter
Marianne Heimerl
Raiffeisenstraße 1
93173 Wenzenbach

 **OMV**
Mehr bewegen.

... ein frohes Fest
verbunden mit dem Dank für Ihre Treue.
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Glaserei Beer

Neu und Reparatur Verglasungen
Überdachungen - Ganzglasanlagen
Duschen - Küchenrückwände u. Spiegel
Schneitweger Straße 29, 93128 Regensburg
Tel. 09402 5709
Fax 09402 4480
E-Mail: ah.beer@t-online.de



DA KOMMT FREUDE AUF!

*Surfen Sie mit bis zu 100 Mbit/s auch in
Grünthal, Irlbach, Gonnorsdorf
und Probstberg.*

Jetzt informieren und bestellen unter:
www.glasfaser-ostbayern.de/wenzenbach
oder Telefon 0941 6985-545

Kundencenter Regensburg
Greflingerstr. 22 (im REWAG Kundencenter)
Mo.-Mi. 8-16 Uhr, Do. 8-18 Uhr und Fr. 8-14 Uhr

 **glasfaser**
ostbayern



Bis zu 100 Mbit/s

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

SCHARF

- Gartengestaltung
- Steinbau
- Zaunbau
- Holz im Garten
- Pflege- u. Rodungsarbeiten

(in landschaftsgärtnerischem Zusammenhang)

Mitterfeldweg 13 • 93173 Wenzenbach
Mobil: 0171/438 1704 • Fax 09407/36 95



Ein frohes Fest und
einen guten Start ins neue Jahr
wünscht Ihnen die

Praxis für Physiotherapie

Silvia Fleck
 Osteopathie & Cranio Sacrale Therapie

Am Eichelacker 13 - 15
 93170 Bernhardswald
 Tel. 09407-810441



Elektro Adlhoch Verkauf - Service - Ersatzteile

Neugeräte

z.B. Siemens-Waschmaschine 1400 U/Min. € **399,00**
 inkl. Lieferung, Anschluss und Altgeräteentsorgung
 - solange Vorrat reicht



Gebrauchtgeräte mit 6 Monaten Garantie
Reparaturservice und Ersatzteilbeschaffung
für alle gängigen Fabrikate

Adolf-Schmetzer-Str. 20 • 93055 Regensburg
 Tel. 09 41/79 30 84
 Mo. - Fr. 9.30 - 11.30 Uhr • Mo., Do., Fr. 14.00 - 18.00 Uhr



Frohe eihnachten
und alles Gute
für das neue Jahr.

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen
sagen wir herzlichen Dank!
 Die Vorstandschaft und die Mitglieder des Gemeinderates der
FREIEN WÄHLER Wenzenbach.



*Bestwünschte Feiertage, Gesundheit und
Glück im neuen Jahr wünscht Ihnen*

Ihr Kaminkehrer-Betrieb



**KALTENECKER
FLORIAN**

Kaminkehrermeister - Energieberater (HWK)
 Erzgebirgstraße 21 • 93073 Neutraubling
 Tel. 09401 6079612 • Fax 09401 5276996
 Mail: florian.kaltenecker@kaminkehrer-kaltenecker.de
 www.kaminkehrer-kaltenecker.de

BRK – Ambulante Pflege

Wir helfen Ihnen gerne! - Bereits seit 35 Jahren.

BRK+ Ihre
 Ambulante Pflege in und um
Wenzenbach

„Sehr gut“
 Lt. MDK Prüfung
 2011 - 2012 - 2013 - 2014
 - 2015 und natürlich auch
 2016!

Unsere Referenzen:

- Über 700 Patienten in der Stadt und im Landkreis Regensburg vertrauen uns täglich
- sehr hohe Kundenzufriedenheit

Unser Angebot für Sie:

- ab 2017 gibt es wieder wesentliche Verbesserungen im Bereich der ambulanten Pflege.
- Wir beraten Sie, wie Sie davon profitieren können
- und wir unterstützen Sie gerne!

Unsere BRK+Sozialstation in Ihrer Nähe:
 Tel.: 09402 -93 98 131 oder 0176 - 200 244 57
 Stationsleitung Fr. Elvira Hanff

Hoher-Kreuz-Weg 7
93055 Regensburg

Bayerisches Rotes Kreuz
 Kreisverband Regensburg

www.kvregensburg.brk.de
 info@kvregensburg.brk.de

Von Herzen frohe Weihnachten!

Für Ihr Vertrauen im alten Jahr sagen wir herzlichen Dank! Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und viel Erfolg!



Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen

Regensburger Str. 13 • 93073 Neutraubling • Tel.: 09401 / 91 25 02

Angelika Kohls
 Rechtsanwältin und
 Fachanwältin für
Arbeitsrecht

Sandra Hobrack
 Rechtsanwältin und
 Fachanwältin für
Familienrecht

- Baurecht
- Bußgeldverfahren
- **Erbrecht**
- Forderungseinzug
- Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- **Strafrecht**
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht